Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 21. Juli 2010 um 22:49 Uhr

Am Steuer saß eine 27-jährige Frau

Da war die Polizei sprachlos: Überladener Passat mit Kindern zwischen der Ladung und Mann auf dem Dach auf Schleichweg erwischt

Bad Münder/Hachmühlen (wbn). Ein Mann auf dem Dach, drei Kleinkinder und ein Sechsjähriger in Ladelücken verstaut, überladener Anhänger dran - so schlich eine 27-jährige Passatkombi-Fahrerin über die Feldmark.

Da staunten Thomas Ende und Ulrich Krahe vom Polizeikommissariat Bad Münder am Montag nicht schlecht, als sie im Bereich der Feldmark von Hachmühlen Streife fuhren. Mit den Worten:"Das gibt es doch nicht!" wurden die Beamten gegen 17 Uhr auf einen Pkw VW Passat Kombi aufmerksam, der auf einem gesperrten Verbindungsweg aus Hachmühlen in Richtung B 442 fuhr. Mitten auf dem Dach (!) des mit mäßiger Geschwindigkeit fahrenden Pkw mit Anhänger saß ein ausgewachsener Mann!

Fortsetzung von Seite 1

Als der Funkstreifenwagen wahrgenommen wurde, mäßigte die 27-jährige Fahrzeugführerin aus Hachmühlen die Geschwindigkeit und der Mann sprang vom Fahrzeugdach ab. Das Fahrzeuggespann wurde von den Beamten einer Kontrolle unterzogen. Auch hier glaubten sie

ihren Augen nicht zu trauen. Im Pkw befand sich augenscheinlich sehr viel Umzugsgut und auf dem Rücksitz waren drei Kleinkinder im Alter von zwei bis acht Jahren. Der Laderaum des Pkw war vollständig, bis unter das Dach, mit Umzugsgut gefüllt.

Als die Beamten die Heckklappe des Fahrzeuges öffneten, saß dort zwischen dem Umzugsgut im Kofferraum auch noch ein sechsjähriger Sohn der Fahrzeugführerin. Der Junge bemerkte den Beamten gegenüber, dass es dort doch "ganz schön warm sei". Hinter dem Pkw befand sich ein einachsiger Anhänger. Dieser war mit Möbelteilen bin in eine Höhe von etwa 160 cm vollgepackt. Die Ladung war deutlich über die Flachten hinaus hochgestapelt worden. Es waren keinerlei Ladungssicherungsmittel vorhanden, die für eine derartige Beladung zwingend erforderlich gewesen wären.

Die Fahrzeugführerin gab an, dass die Fahrt nur innerhalb der Ortschaft stattfinden sollte. Die Weiterfahrt wurde von den einschreitenden Polizeibeamten untersagt. Die Fahrzeugführerin muss mit einer Anzeige wegen diverser Verstöße und einem empfindlichen Bußgeld rechnen. Der auf dem Dach des Pkw mitgefahrene Mann wurde an Ort und Stelle gebührenpflichtig verwarnt.